

Feinschliff für ein „spannendes“ Projekt

Singspiel Ralf Ludewig hat die musikalische Leitung des Bad Hindelanger Stückes „Stille Nacht“ übernommen. Der Gründer und Leiter des Münchner Knabenchors erzählt, wie er sich auf seine neue Aufgabe vorbereitet

Bad Hindelang Ralf Ludewig (48), Gründer und Leiter des Münchner Knabenchors, ist jetzt auch musikalischer Leiter des Bühnenstücks „Stille Nacht“ in Bad Hindelang. Das weihnachtliche Singspiel über die Entstehungsgeschichte des weltbekanntesten Liedes erlebt heuer seine dritte Aufführungsserie. Der Chorleiter und Dirigent, gebürtig aus Penzberg, war von 2009 bis 2014 Geschäftsführer und künstlerischer Leiter des Tölzer Knabenchors. Über seine neue Aufgabe im Oberallgäu sprach Ralf Ludewig mit Veronika Krull.



Sie haben die musikalische Leitung von „Stille Nacht“ übernommen. Warum?

Ralf Ludewig: Wir hatten früher schon mal miteinander zu tun, weil wir schon mal einen Knabenchor vom Tölzer Chor geliefert hatten. Brigitte Weber kam dann auf mich zu: Sie suchen einen Nachfolger. Das ganze Projekt kamnte ich schon, ich fand und finde das sehr spannend. Da steckt unglaublich viel Engagement dahinter.

Foto: Münchner Knabenchor

Wie oft können Sie vor Ort probieren?

Ludewig: Oh, wir hatten Probenheiten, am Wochenende, jeweils zwei Tage. Viele Musiker kommen aus verschiedenen Ecken, ich war auch viel unterwegs. Kommendes Wochenende haben wir wieder eine

Sie haben sich als Chorleiter einen Namen gemacht. Ist diese Aufgabe eine neue Herausforderung?

Ludewig: Ich sage immer, jede Musik



Wie entstand das Weihnachtstied „Stille Nacht, Heilige Nacht“? Seit 2013 erzählt ein Bühnenstück die Geschichte im Bad Hindelanger Kurhaus. Auf diesem Szenenbild ist in der Mitte Florian Karg als Pfarrer Josef Mohr zu sehen. Foto: Wolfgang B. Kleiner

Wie werden Sie das Weihnachtstfest feiern?

Ludewig: Oh, das wird ganz ruhig, in kleinem Rahmen. Jetzt gerade bin ich noch mit der „Zaubertüte“ unterwegs, in Venedig und München. Dann gibt es noch Weihnachtskonzerte. Aber kurz vor Weihnachten wird es ruhig. Im Januar geht es dann gleich wieder los, im März planen wir eine Korea-Tour.

ne zu stellen. Ob wir das im nächsten Jahr umstrukturieren, müssen wir sehen.

Probenwochenende, das letzte dann. Wir proben mit dem Orchester, dann den Klavierpart mit den Solisten, dann tutti, schließlich mit den Schauspielern. Am Sonntag haben wir eine Durchlaufprobe.

Sie haben sich als Chorleiter einen Namen gemacht. Ist diese Aufgabe eine neue Herausforderung?

ist für mich eine Herausforderung. Das hat nichts damit zu tun, ob Schauspieler dabei sind, ob nur das Orchester spielt oder nur der Chor singt. Das ist jedes Mal wieder eine Herausforderung. Nach dem Konzert ist vor dem Konzert. Ich versuche, es immer ein wenig besser zu machen. Aber ich habe auch schon mit Schauspielern gearbeitet, im Musical, in der Oper.

Das Werk, die Termine

● Das Bad Hindelanger Bühnenstück „Stille Nacht“ erlebt seine dritte Aufführungsserie im Kurhaus – innerhalb des „Hindelanger Erlebnis-Weihnachtsmarktes“. Den Text hat Brigitte Weber geschrieben. Das weihnachtliche Singspiel wird in diesem Jahr um zwei Szenen und zwei Liedtexte erweitert. Komponiert wird das Stück seit der Uraufführung 2013 von Marco Herzenstein und Ludwig Thomas, der die Gottesstimme singt. Schirmherr ist der Komponist Wilfried Hiller. Den Chor aus überwiegend einheimischen Kindern verstärken vier Solisten des Münchner Knabenchors.

● **Die Termine:**
Freitag, 27. November, 19.30 Uhr,
Samstag, 28. November, 15.30 Uhr
und 19.30 Uhr,
Sonntag, 29. November, 15.30 Uhr
Freitag, 4. Dezember, 16.30 und
19.30 Uhr,
Samstag, 5. Dezember, 15.30 Uhr
und 19.30 Uhr,
Sonntag, 6. Dezember, 15.30 Uhr.

● **Karten** gibt es bei der Tourist-Information Bad Hindelang, Telefon 08324/892-0.